

Durchführungsordnung des Landesverbandes Mecklenburg – Vorpommern zum Erwerb und Fortbildung des VDH - Sachkundenachweises (VDH – SKN)

1. Die Ausbildung von Funktionsträgern für den Ausbildungsbereich gehört zu den satzungsmäßigen Aufgaben des DVG und wird in der DVG – Ausbildungsordnung geregelt.
2. Die Durchführung der SKN-Erwerbseminare wird durch einen Seminarleiter des LV organisiert und mit Multiplikatoren oder geeigneten Referenten besetzt.
3. Die Anmeldung zum SKN-Erwerb erfolgt über den Verein an den LV.
4. Der Seminarleiter für den SKN-Erwerb ist nach der DVG – AO Pkt.3.1. in der Regel der LRO des Landesverbandes, kann aber durch den Vorstand des LV anders besetzt werden.
5. Für die Durchführung der Ausbildungspraxis gem. AO Pkt. 3.2. sind die Obleute der einzelnen Sportsparten verantwortlich.
6. Die Obleute benennen den Seminarleiter. Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung. Die finanzielle Abwicklung erfolgt in Absprache mit dem Seminarleiter.
7. Der Seminarleiter ist für den Nachweis der Seminare und die Übermittlung der Seminarteilnehmer an den jeweiligen Seminaren gegenüber der DVG Hauptgeschäftsstelle zur Ausstellung der SKN - Ausweise verantwortlich.
8. Die Abrechnung der Kosten erfolgt durch den Seminarleiter. Dieser rechnet, nach Abzug der eigenen Kosten, gegenüber dem Landesverband ab.
9. Für die regelmäßig durchzuführenden SKN-Fortbildungsseminare gem. AO Pkt. 4 sind die Obleute der einzelnen Sportsparten verantwortlich.

Inkrafttreten

Diese Ordnung wurde auf der Mitgliederversammlung des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern am 15.02.2026 beschlossen und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.